



Deutliches Wachstum innerhalb des Reifensektors zeigt in den letzten Jahren das Premium-Standard-Segment ?Ultra-High-Performance? und ?Runflat?. Prognosen gehen davon aus, das in diesem Jahr mindestens 29 Prozent der verkauften Pkw-Reifen aus diesem Bereich kommen. In der Vergangenheit gab es allerdings Schwierigkeiten, weil die im Vergleich zum herkömmlichen Reifen schwierigere Montage nicht immer korrekt durchgeführt wurde und es dadurch zu Schäden und auch zu Unfällen kommen konnte. Deshalb gibt es seit einiger Zeit das wdk-Zertifikat, für das sich auch der Ex-Formel 1-Pilot und Motorsport-Kommentator Christian Danner einsetzt. Wir haben mit Danner über den Sinn dieses Zertifikats gesprochen. Außerdem unter anderem auch über das kommende Formel 1-Rennen in Kanada, außerdem über Autofahrer, die das Thema Reifen eher stiefmütterlich behandeln und über Winterreifen, die auch noch im Sommer gefahren werden.

Leadin

Danner antwortet auf folgende Fragen:

1. Sie setzen sich intensiv dafür ein, dass Ultra-High-Performance- und Run-Flat-Reifen nur in zertifizierten Betrieben montiert werden sollten ? erklären Sie die Kampagne einmal kurz.
2. Welchen Vorteil haben denn die ?Runflats??
3. Mit einem geplatzten Reifen noch weiter fahren können ? das wäre doch auch eine schöne Entwicklung für die Formel 1? So könnte sich mancher Pilot noch in die Box retten ?
4. Wie ist denn Ihr Tipp für das nächste Rennen in Kanada?
5. Die Deutschen geben gerne viel Geld für ihre Autos aus, ob für das Auto selbst oder für Zubehör. Die Reifen werden dagegen oft eher stiefmütterlich behandelt ? dort wird gespart ?
6. Was würden Sie selbst denn in Sachen Reifen empfehlen? Muss es am besten immer ein teurer Reifen sein?
7. Der richtige Reifen für entsprechendes Wetter ist in der Formel 1 ganz normal ? auf der Straße sieht man aber jetzt noch ziemlich viele Autos, die mit Winterreifen unterwegs sind. Was sagen Sie als Experte dazu?
8. Haben Sie die Unterschiede zwischen Winter- und Sommerreifen selbst schon konkret getestet?